

ANMELDUNG

Value Chain Forum 2008

9. /10. Oktober 2008 – Weiterbildungszentrum, St. Gallen, Schweiz

Firma: _____

Name/Vorname: _____

Funktion/Abteilung: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Mitglied im Kompetenzzentrum: _____

Ich möchte an folgendem Workshop teilnehmen (Bitte ankreuzen):

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Independent Living | <input type="checkbox"/> Data as a Service |
| <input type="checkbox"/> Das vernetzte Spital 2015 | <input type="checkbox"/> Vernetzte Auftragsabwicklung |
| <input type="checkbox"/> Securing Global Supply Chains | <input type="checkbox"/> Netzwerke in der Automobilindustrie |
| <input type="checkbox"/> Die vernetzte Bank 2015 | <input type="checkbox"/> Erfolgreiche Netzwerker |

Teilnahmegebühr für Frühbucher (Registrierung bis 31. Juli 2008) 1500 CHF / 950 EUR
Teilnahmegebühr Standard (Registrierung bis 15. September 2008) 1850 CHF / 1100 EUR
Darin enthalten sind Unterlagen und Verpflegung (Mittag, Abend, Pausen).

Die Stornierung der Anmeldung ist bis zum 31. Juli 2008 gebührenfrei. Bei Stornierung bis zum 15. September 2008 berechnen wir die Hälfte der Teilnahmegebühr. Danach ist leider keine Rückerstattung mehr möglich, dafür ist Ihre Anmeldung übertragbar.

- Ich bevorzuge vegetarisches Essen

Datum: _____ Unterschrift: _____

Wie sind Sie auf diese Veranstaltung aufmerksam geworden?

- Persönliche Einladung The Knowledgeplace Inserat
 Andere: _____

WORKSHOP

Die vernetzte Bank 2015



Moderation



Prof. Dr. Rainer Alt
Universität Leipzig



Prof. Dr. Gerhard Buurman
Swiss Design Institute for Finance and Banking



Thomas Zerndt
Leiter Competence Center „Sourcing in der Finanzindustrie 2“, Direct Management Institute, St. Gallen.



Dipl. Des. Lukas Schwitter
Swiss Design Institute for Finance and Banking

Inhalt

„Banken unterstützen ihre Kunden möglichst umfassend und individuell mit Leistungen“ – dieses bekannte Begriffsverständnis von Vertriebs- oder Beraterbanken ist bisher jedoch von den Darstellungs- und Integrationsmöglichkeiten der Front- und Backoffice-Systeme limitiert. Gleichzeitig eröffnen Web 2.0 und Serviceorientierung ungekannte technologische Potenziale, z.B. zur aktiven Einbeziehung des Kunden oder zur flexiblen Integration externer Produkte.

Zielsetzung

Mit Beiträgen aus Wissenschaft und Praxis zeigt dieser Workshop aktuelle und zukunftsweisende Ansätze für Visualisierungs- und Interaktionsmodelle in der Kundenberatung – insbesondere zu Wahrnehmbarkeit, Orientierung und Verstehen – sowie deren Auswirkung auf die Transformation der Finanznetzwerke – insbesondere neue Geschäftsmodelle und Integrationsanforderungen – auf. Ziel ist es, mögliche Lösungsansätze mit den Teilnehmern zu diskutieren und weiterzuentwickeln sowie deren Chancen und Risiken für eine Umsetzung zur „Vernetzten Bank 2015“ herauszuarbeiten.

PROGRAMM

Donnerstag, 9. Oktober 2008

- ab 08.30 Check-in mit Begrüßungskaffee
- 10.00 bis 10.30 Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. Hubert Österle, Direktor, Institut für Wirtschaftsinformatik der Universität St. Gallen
- 10.30 bis 11.15 Keynote 1: Transformation von Geschäftsnetzwerken
- 11.15 bis 12.00 Keynote 2: Transformation von Geschäftsnetzwerken
- 12.00 bis 13.30 Lunch
- 13.30 bis 13.45 Begrüßung und Einführung in den Workshop die vernetzte Bank 2015
- 13.45 bis 15.30 **Teil 1: Visualisierungs- und Interaktionsmodelle in der Kundenberatung**
- Herausforderungen und zukunftsweisende Ansätze in der Kundenkommunikation
Prof. Dr. G. Buurman
- Praxisbeitrag – Betreuungsansätze für den Kunden 2015
- Interaktive Diskussion zukunftsweisender Ansätze
- 15.30 bis 16.00 Pause
- 16.00 bis 18.00 **Teil 2: Transformation zur Bank 2015**
- Veränderungen der Struktur klassischer Banken
Prof. Dr. R. Alt / T. Zerndt
- Praxisbeitrag: Industrialisierung und künftige ‚Operation Models‘
- Praxisbeitrag: Die Rolle des Regulators für die Bank 2015
- Interaktive Diskussion zukunftsweisender Ansätze
- 19.00 bis 22.00 Dinner
- 20.30 bis 21.00 Dinner Talk: Vernetzung & Virtuelle Welten

PROGRAMM

Freitag, 10. Oktober 2008

- 08.45 bis 09.00 Einführung 2. Tag
Dr. C. Legner
- 09.00 bis 09.45 Keynote 3: Trends und Visionen der Vernetzung
Dr. P. Zencke, SAP AG
- 09.45 bis 10.15 Pause
- 10.15 bis 12.30 **Teil 3: Transformation von Finanznetzwerken**
- Zusammenfassung des 1. Tages
Prof. Dr. R. Alt / Prof. Dr. G. Buurman
- Interaktive Gruppenarbeit: Individualisierung versus Industrialisierung
- Beitrag aus der Praxis – Partnerunternehmen CC Sourcing
- 12.30 bis 13.30 Lunch
- 13.30 bis 15.00 Überblick Workshopergebnisse
Vorstellung „Erfolgreiche Netzwerker“ & Auszeichnung
- 15.00 bis 15.30 Abschluss